

Lagebericht 2013

Die AWB hat 2013 erneut durch Stadtbildpflege, Abfallbeseitigung und Wertstoffmanagement für die Verbesserung der Lebensqualität in unserer Stadt gesorgt. Gleichzeitig haben wir auch unternehmerisch effizient und erfolgreich gehandelt. Der Gesamtumsatz wurde im Geschäftsjahr weiter erhöht und das Unternehmensergebnis deutlich gesteigert. Damit entsprechen wir unserer Verantwortung gegenüber Köln und den Bürgern sowohl in ökologischer als auch in ökonomischer Hinsicht.

Umfeld der Geschäftsaktivitäten

Auch im Jahr 2013 haben wir unsere in den vergangenen Jahren aufgebauten Geschäftsaktivitäten weiter gefestigt und in vielen Bereichen ausgebaut. Dabei steht die Geschäftsbeziehung mit der Stadt Köln naturgemäß im Vordergrund. Außerdem konnten wir die Erträge aus der Altpapierentsorgung weiterhin auf einem relativ hohen Niveau halten. Insgesamt ist es uns dadurch gelungen, das Betriebsergebnis erneut zu steigern.

Weiterhin unverändert sind die rechtlichen Grenzen für den Auftritt im Wettbewerb, die durch § 107 der nordrhein-westfälischen Gemeindeordnung und durch europäisches Recht gezogen werden. Damit werden die Stadt Köln und die dazugehörenden Unternehmen strukturell Hauptauftraggeber der AWB bleiben. Allerdings sind hier durchaus noch zusätzliche Aufträge, zum Beispiel durch die Zusammenfassung von Reinigungsleistungen in Köln oder die Ausweitung unseres Servicespektrums, denkbar.

Wir haben unsere Strategie einer nachhaltigen Verbesserung der Kosten- und Leistungsstruktur bei gleichzeitiger Optimierung unserer Wirtschaftlichkeit auch im Jahr 2013 konsequent weiterverfolgt. Unverändert leistet die AWB gemeinsam mit der Stadt Köln einen wichtigen Beitrag dazu, Köln auch langfristig als Millionenmetropole attraktiv für Bürger und Besucher zu gestalten.

Schwerpunkte der Geschäftsentwicklung

Die Schwerpunkte der Geschäftsentwicklung lagen 2013 im Sinne einer kontinuierlichen Leistungsverbesserung auf der nachhaltigen Optimierung unserer Kosten- und Leistungsstruktur sowie dem Ausbau der Kundenbetreuung. Dabei stand neben den vielfältigen Aufgaben durch unser breites Dienstleistungsspektrum und zusätzlich zu unserem Programm zur Qualitäts- und Servicesteigerung („AWB 2018“) auch weiterhin das Thema Nachhaltigkeit im Mittelpunkt des Handelns und Gestaltens.